
Briefdatum	01.07.1940
Autor	Heinrich Wilmers
Korrespondenz	Neuengamme
Briefsignatur	[NGM-400701-003-01]
Herausgeber	Laura Fahnenbruck et al.
Lizenz	CC BY-NC-SA 4.0 © 2024
URL	https://alltag-im-krieg.de/ngm-400701-003-01
Auszug vom	27.09.2024 05:55

1. Juli 40.

Meine liebe [Hannelore]!

9 Uhr 45 war in [sic] gestern abend wieder in der Kaserne. Dann habe ich noch schnell die Stube in Ordnung gebracht. 20 Minuten nach 10 war Durchgang, und ich konnte die Stube abmelden. Der U.v.D. hat mir gute Nacht gesagt. Während der Nacht war der Engl. wieder da, hast Du ihn auch gehört? Heute morgen wurden die Drillichanzüge begutachtet, außerdem die Mützen und die Gewehre. Mein Gewehr hatte ich überhaupt nicht gesäubert, trotzdem wurde es als genügend hingestellt. Allgemein gab es schon reichlich viel Zigarren [sic], sogar Urlaubssperren sind verhängt worden. $\frac{1}{4}$ Stunde später haben wir uns auf dem Blutacker gewälzt, und heute nachmittag hatten wir Dienst am Geschütz. Könntest Du jetzt den Drillichanzug sehen, Du würdest wohl meinen, er unterscheidet sich kaum noch vom Zustand am Sonnabend. Gleich ist es wieder Bettzeit.

Herzliche Grüße

Dein [Heinrich].

Der Wachtmeister hat heute abend mein Rad.